



HOME BEAUTY

## Nie wieder Schwitzen! Mit dieser Mikrowellen-Technik

Artikel von MEIKE MAI  
vor 2 Tagen



Schwitzen! Wie peinlich! Gerade wenn Deo & Co. versagen und Menschen sommers wie winters unter Hyperhidrose und Bromhidrose leiden. Doch gerade macht eine neue Thermoerapie – also die Behandlung der Haut mit Wärme-Einwirkung – von sich reden: miraDry.

**Das Versprechen:** Übermäßiges Schwitzen unter den Achseln und üblen Schweißgeruch für immer loswerden. Ganz ohne OP! Oder Botox! Dafür mit einem Verfahren, das unserer Mikrowelle zuhause ähnelt.

**Und so funktioniert es:** Die Achselhöhle wird lokal betäubt und die zu behandelnden Zonen markiert. Bei der Behandlung mit einem Spezial-Gerät werden die oberen Hautschichten angesaugt und gekühlt, während Mikrowellen die Hautschicht, in der die Schweißdrüsen liegen, erwärmen. Dabei werden die Drüsen dauerhaft zerstört und dann vom Körper abgebaut. Gleichzeitig verschwindet auch der unangenehme Schweißgeruch, da die Geruchsdrüsen ebenfalls zerstört werden und die Hautbakterien ohne Schweiß keine Geruchsstoffe mehr bilden. In der Regel ist eine, maximal zwei Behandlungen, nötig. Der Preis liegt bei

Die neue Methode kommt aus den USA, wo Studien belegen, dass mit miraDry eine Schweißreduktion von 82% erreicht wird. Die Wirkung tritt in der Regel sofort ein. In Deutschland bietet unter anderem das Deutschen Hyperhidrosezentrum die Methode an.

